Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Geschäftsführung
BV Ronsdorf

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	15.06.2016

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/2194/16) am 14.06.2016

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion
Herr Ingo Bahner, Frau Jana Hornung, Frau Marion Koßmann, Herr Lothar Nägelkrämer, Herr Kurt von Nolting ,

von der SPD-Fraktion
Herr Simon Geiß, Herr Harald Scheuermann-Giskes, Herr Axel Stuhlreiter,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Paul Yves Ramette,

von der FDP
Frau Martina Sitko,

von der WfW
Frau Heidrun Leermann,

als fraktionsloses Mitglied
Herr Stefan Schmitz,

Beirat der Menschen mit Behinderung
Herr Günter Andreß,

berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW
Herr Michael Hornung, Herr Kurt-Joachim Wolffgang ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters
Herr Uwe Temme,

von der Presse
Herr Budde, Herr Florian, Frau Rüth.

Nicht anwesend sind
Herr Jürgen Köster, Frau Ingrid Rode, Frau Stv. Dorothea Glauner, Herr Stv. Alexander Schmidt.

Schriftführerin:
Gudrun Limberg
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass es nach dem Mandatsverzicht von Herrn Bülent Kremser von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN keinen Nachfolger geben werde und die Bezirksvertretung daher ab sofort nur noch aus 14 Mitgliedern bestehe.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Der Bericht entfällt, da (zunächst) kein Mitglied des Jugendrates anwesend ist.

2 Berichte und Mitteilungen

Es liegen keine Berichte und Mitteilungen vor.

3 Schülerzahlentwicklung und Raumbedarf der Ronsdorfer Grundschulen Vorlage: VO/0396/16

Frau Hornung gibt zu Protokoll, dass die angespannte Raumsituation an den Ronsdorfer Grundschulen – wie im letzten Absatz der Vorlage angesprochen – durch die beschriebene Maßnahme aus Sicht ihrer Fraktion nicht deutlich entschärft werde. Die angespannte Raumsituation an der Grundschule Echoer Straße verändere sich hierdurch nicht. In diesem Zusammenhang verweise sie auf den in der letzten BV-Sitzung beschlossenen Antrag zu diesem Thema.

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

4 Umbenennung der Grundschule Ferdinand-Lassalle-Straße in Lise-Meitner-Grundschule - Antrag der SPD-Fraktion vom 31.05.2016 Vorlage: VO/0460/16

Der Bezirksbürgermeister erklärt, dass der vorliegende Antrag der SPD-Fraktion von der Tagesordnung abgesetzt werde.
Wie von der Gemeinschaftsgrundschule Kratzkopfstraße vorgeschlagen, sollte die Namensfindung unter Beteiligung der im Stadtbezirk vertretenen Gremien erfolgen.

Die Bezirksvertretung ist damit einverstanden.

5 Neubau einer städtischen Tageseinrichtung für Kinder in Ronsdorf Vorlage: VO/0403/16

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass die Vorlage im Jugendhilfeausschuss wegen Beratungsbedarfs von der Tagesordnung abgesetzt worden sei.
Er schlage vor, in der heutigen Sitzung ebenso zu verfahren.

Die Bezirksvertretung ist damit einverstanden, den TOP von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

6 **Bebauungsplan 366 - Mühle -**
- Satzungsbeschluss der 1. Änderung -
Bebauungsplan 366 - Mühle -
- Satzungsbeschluss zur Teilaufhebung-
Bebauungsplan 234 - Mühle -
- Satzungsbeschluss zur Teilaufhebung -
Vorlage: VO/0362/16

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Die zu der 1. Änderung des Bebauungsplanes 366 – Mühle – eingegangene Stellungnahme wird gemäß den Vorschlägen der Verwaltung abgewogen und beschlossen.
2. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes 366 – Mühle – wird einschließlich der Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
3. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes 366 – Mühle – wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
4. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes 234 – Mühle – wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

7 **Bebauungsplan 1222 - Monschaustraße Süd -**
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0409/16

Frau Hornung erklärt, dass ihre Fraktion der Vorlage zustimmen werde.

Sie gibt zu Protokoll, dass sich ihre Fraktion vorstellen könnte, die Veränderungssperre vor Ablauf der genannten Frist zurückzunehmen, falls der künftige Bauherr signalisieren sollte, folgende Ansprüche zu erfüllen:

- Errichtung einer höheren Anzahl an Parkplätzen, als rechtlich vorgeschrieben,
- bestmögliche Erhaltung des alten Baumbestandes,
- Schaffung einer sinnvollen Zufahrtsregelung zur Tiefgarage und – sofern geplant - zur Hinterlandbebauung.

Sie bittet um Weiterleitung der zu Protokoll gegebenen Ausführungen an die nachfolgenden Gremien.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Grundstück Monschaustraße 10 und 22 in Wuppertal-Ronsdorf (Gemarkung Ronsdorf, Flur 51, Flurstücke 108, 115, 114, 182, 183, 186) wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

8 **Bebauung des Geländes der ehemaligen kath. Grundschule Holthauser Straße**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 31.05.2016
Vorlage: VO/0459/16

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf fordert die Verwaltungsspitze der Stadt Wuppertal auf, endlich Klarheit zu schaffen und Maßnahmen zu ergreifen, die Bebauung des ehemaligen Schulgeländes an der Holthauser Straße zügig voran zu treiben du zu einem vernünftigen Ende zu bringen.
Zudem bittet die Bezirksvertretung um einen zeitnahen Bericht zum geplanten Vorgehen, der sich nicht in einer inhaltsschwachen Mail erschöpfen sollte.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

9 **Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen des Fluchtlinienplanes 340 (Kurfürstenstraße)**
Vorlage: VO/0415/16

Herr Geiß gibt zu Protokoll, dass die Schaffung einer neuen Fußwegeverbindung zugunsten der Allgemeinheit zwar in der Begründung der Vorlage erwähnt werde. Es sei jedoch wichtig, an dieser Stelle noch einmal festzuhalten, dass die Verbindung zwischen Kurfürstenstraße und Scheidtstraße auf jeden Fall erhalten bleiben müsse.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit

10 **Fahrbahn- und Gehwegerneuerung Monhofsfeld und Engelbert-Wüster-Weg**
Vorlage: VO/0395/16

Die Bezirksvertretung Ronsdorf nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

Sie bittet die Verwaltung um Erklärung, wieso der im Beschlussvorschlag genannte Betrag der Gesamtkosten i.H.v. 550.000 € von dem in der Anlage 1 genannten Betrag i.H.v. 620.000 € (Schätzung) abweiche.

11 **Straßenbaumaßnahmen in den Stadtbezirken**
Vorlage: VO/0365/16

Der Bezirksbürgermeister erklärt, dass die Beschlussqualität der vorliegenden Drucksache (Entgegennahme ohne Beschluss) nicht den Vorschriften der Gemeindeordnung entspreche. Straßenbaumaßnahmen im Stadtbezirk seien originäre Aufgabe der Bezirksvertretung. Er schlage vor, die Vorlage an die Verwaltung zurückzuweisen und sie erneut auf die Tagesordnung zu nehmen, wenn die Beschlussqualität entsprechend geändert worden sei.

Die Bezirksvertretung schließt sich dieser Auffassung an und weist die Vorlage mit der Bitte um Änderung der Beschlussqualität an die Verwaltung zurück.

12 Halteverbot in der Straße In der Krim
- Antrag der SPD-Fraktion vom 31.05.2016
Vorlage: VO/0457/16

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

In der Straße In der Krim wird beginnend mit der Haunummer 12 nordwärts bis zu der ersten markierten Parkbucht ein Halteverbot eingerichtet, um dauerhaftes verkehrswidriges Parken außerhalb der vorgesehenen Parkbuchten und die Behinderung des Kreuzungsverkehr zu unterbinden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit (1 Enthaltung der CDU-Fraktion).

13 Änderungen zum Einsatz der Mittel des Bundesinvestitionsprogramms
Vorlage: VO/0351/16

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die geänderte Maßnahmen-Planung gemäß Anlage 1.

Die Verwaltung wird im Rahmen der flexiblen Bewirtschaftung ermächtigt, notwendige Mittelumschichtungen innerhalb der investiven Budgets (der Jahre 2016 bis 2018) für den Tiefbaubereich vorzunehmen sowie die Fördergelder für Hochbaumaßnahmen bedarfsgerecht an den Eigenbetrieb GMW weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

14 Digitaler Gremiendienst in den Bezirksvertretungen - Durchführungsbeschluss
Vorlage: VO/0364/16

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

15 Kunstbank in Mosaiktechnik im Stadtzentrum von Ronsdorf - Geplantes Projekt der Initiative Kunstrausch

Frau Rottsieper von der Initiative Kunstrausch stellt das geplante Projekt vor. Auf die Frage von Herrn Schmitz, wer für die Instandhaltung zuständig sei, antwortet sie, dass dies Aufgabe der Initiative Kunstrausch sei. Die Reinigung sollte die Stadt Wuppertal übernehmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung des Kunstprojektes „Kunstbank in Mosaiktechnik im Stadtzentrum von Ronsdorf“ und bittet die Verwaltung, die hierfür notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

16 Haushaltsplan 2016/2017 - Anträge auf Gewährung freier Mittel

16.1 - Antrag des Fördervereins Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Umstellung der Zugangskontrolle und des Kartenautomaten im Badwirker-Bad

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Dem Förderverein Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss für die Umstellung der Zugangskontrolle und des Kassenautomaten im Bandwirker-Bad i.H.v. 1 000 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

16.2 - Antrag des Vereins Musketeers MMA Wuppertal e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Schaffung eines barrierefreien Sanitärraums

Die Beschlussfassung über diesen Antrag wird auf die nächste Sitzung der Bezirksvertretung vertagt. Zuvor wird sich die Bezirksvertretung in den Räumlichkeiten des Antragstellers über den Verein und sein Projekt informieren.

16.3 - Antrag der Grundschule Echoer Straße auf Gewährung freier Mittel für die Durchführung des Präventionsprojektes "Mein Körper gehört mir"

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 14.06.2016:

Der GGS Echoer Straße wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss für die Durchführung des Präventionsprojektes „Mein Körper gehört mir“ i.H.v. 250 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

17 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Geiss bittet die Verwaltung, sich vor Ort ein Bild davon zu machen, ob die Verkehrssicherheit im Bereich der Bauruine in der Holthauser Straße noch gegeben sei sowie im Anschluss daran um entsprechende Mitteilung an die Bezirksvertretung.

Harald Scheuermann-Giskes
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin